

Protokoll der DV Jahrestagung der Europaschulen SH
am 11.03.2020 im Nordkolleg/Rendsburg
(Tagesordnung und Anwesenheit s. Anhang)

Begrüßung

- Ulrike Hensel, Referatsleitung MBWK, Referat III-2 Integration, MINT und Kooperation mit außerschulischen Partnern
- Andrea Heering, MBWK, Referentin für Europa in der Schule

TOP1: Bericht und Informationen der Referentin für Europa in der Schule des MBWK des Landes SH, Andrea Heering

(Siehe auch gesondert erfolgte Mail an die Schulen am 18.03.2020)

1.1. Tätigkeitsbericht

1.1.1. Neues Formular

- laufende Nr. der Schule laut Liste eintragen
- die 6 Kriterien (linke Spalte) sollen eingehalten und nicht erweitert werden
Unter dem Kriterium 3 (projektorientierte Schulpartnerschaften und Praktika) kann die reale Anzahl der Schulpartnerschaften angepasst werden.
- für jede Aktion eine neue Zeile anlegen
- statistische Details (ggf. Schätzungszahlen) hinzufügen
- unter Rückblick/Ausblick auch reale Probleme darstellen
- Abkürzungen erklären
- Europacurriculum als Anlage (es reicht, dieses einmalig zu senden)

1.1.2. Der Tätigkeitsbericht hat keine Kontrollfunktion, sondern eine Informations- und Kommunikationsfunktion und soll Informationen darüber liefern, wo noch geholfen und unterstützt werden muss/sollte/kann. Auch werden die erhobenen Daten für die Kommunikation innerhalb des Ministeriums verwendet. Die aufgelisteten Partnerschaften und Praktika etc. sind kein Katalog von Forderungen, sondern von Vorschlägen.

Bei der Abfrage des Mittels der Kommunikation sprach sich die Mehrheit für eine Einreichung der Tätigkeitsberichte per Mail aus.

1.1.3. Auch von den berufsbildenden Schulen wird ein Tätigkeitsbericht für das laufende Schuljahr 19/20 erbeten (Word-kompatibles-Dokument per E-Mail bis zum 28. August 2020 einreichen) (Näheres s. Mail vom 18.3.20)

1.2. Informationen zur Rezertifizierung ab 2020

- Rezertifizierung normalerweise alle 5 Jahre
- Start:
 - 2020 = Schulen Nr. 1-10 laut laufender Nr. (s. Tätigkeitsbericht)
 - 2021 = Schulen Nr. 11-20
 - 2022 = Schulen Nr. 21 – 30
 - 2023 = Schulen Nr. 31 – 40
 - 2024 = Schulen Nr. 41 – 50
- Rezertifizierungsbesuche erfolgen durch A.Heering und Klaus Müller nach vorheriger Einladung ihrerseits (Highlights zeigen, Besuch kreativ gestalten; Dauer:

0,5 – 3 Stunden, je nach Wunsch der Schule; Weiteres im persönlichen Gespräch vereinbaren, optional auch Teilnahme eines „kritischen Freundes“)
- Rezertifizierungsfeiern je 1 pro Jahr mit den 10 Schulen des jeweiligen Jahres

1.3.: weitere Redner:

1.3.1. Vorstellung der neuen Geschäftsführerin der Europa-Union SH, Carina Strüh

1.3.2. Klaus Müller (Verein der Europaschulen SH) – kurze Vorstellung des Vereins

1.3.3. Kurzer Bericht des Referats III 33 (MBWK SH) Christian Matthes, zuständig unter anderem für Erasmus Plus Anträge (PAD) und Fachberater kulturelle Bildung.

Christian Matthes wirbt für Fortbildungen (s.u.) und ermuntert dazu, Erasmus+ - Anträge zu stellen. Im letzten Jahr seien alle eingehenden Anträge bewilligt worden.
<https://www.kmk-pad.org/programme/erasmusplus.html>.

1.3.3.1.Fortbildungen (siehe E-Mail an die Schulen, die vor Kurzem raus ging)

- Europa kreativ (Herbst)
- Europakompetenz: 30.9. – 2.10.2020
- etwinning Kontaktseminar 17. – 19.9.2020 über die Seite des PAD
- Fortgeschrittenenkurs zu schulischer-außerschulischer Kooperation bei interanationalen Schülerbegegnungen, 2.Juni 2020, formix ISE0033;
- regionales Erasmus+ Kontaktseminar (Ausschreibung erfolgt über PAD)

1.3.3.2. Aufruf zu Bewerbungen

- Multiplikator für den dt.-frz. Austausch (DF/W)
- Trainer für „internationalen Schüleraustausch und Bildungs Kooperationen mit außerschulischen Partnern“ (Austausch macht Schule PAD)
(Interessensbekundungen an: christian.matthes@bimi.landsh.de)

1.4. Zuschüsse:

- 500 Euro pro Schule (jährlich; bis 15.11. einreichen; Originalquittungen; digital oder analog möglich)
- Die Regionaltreffen der Europaschulen fördert das Ministerium mit bis zu € 150 (bis 5 Schulen, jede weitere +€30), beispielsweise zur Erstattung von Fahrtkosten, Materialien oder Referenten. Die Finanzierung von mindestens 10 Regionaltreffen ist garantiert (first come first serve)
- Zusätzlich können 500 Euro pro Schule für gemeinsame Projekte oder handlungs-/ erfahrungsorientierte europapolitische Aktionen vor Ort beantragt werden. Die Finanzierung von mindestens 5 dieser Projekte sind garantiert (first come first serve).

Für alle beantragten Gelder gilt: Unbedingt anschließend Gelder abrufen, da Mittel sonst in weiteren Jahren gestrichen werden.

TOP 2: Workshop „Netzwerke“ (Dieter Bensmann – www.bensmann-network.de)

2.1. Vortrag „Netzwerke“

2.1.1. 4 Grundmerkmale der Organisationsform Netzwerk

- Tausch
- Ziele
- Unterschiedlichkeit
- Vertrauen“

2.1.2. Herausforderungen in Netzwerk-Organisationen

- mit unbestimmter Zugehörigkeit umgehen
- Mitwirkung in offenen Strukturen
- Entscheiden durch Resonanz

2.1.3. Die Kunst Netzwerke zu managen

- Ermöglicher*in
- Motor
- Koordinator*in
- Intermediator*in

2.1.4. Netzwerk – Motto:

Was uns unterscheidet, bringt uns ans Ziel, vorausgesetzt wir vertrauen einander und tauschen uns aus.

2.2. Workshop zum Thema Netzwerk

Speed-Dating

Kurze Frage – Kurze Antwort

Worldcafe zu den 4 Grundmerkmalen der Organisationsform Netzwerk

Netzwerkinitiiierung (Gründung von regionalen Netzwerken (siehe Anhang))

(Stichworte am Rande:

Unterschiedlichkeit „herstellen“ bei der Teambildung,

9 Teamrollen nach Belbin,

Vertrauen bilden durch „outen“,

Netzwerkmanagement nach NIRO,

Was macht eine/n gute/n Koordinator*in aus?)

Protokoll: Christine Duggen, Schule an den Aewiesen, Malente

gesehen: _____

A. Heering

- Anhang:
- Tagesordnung
 - Anwesenheitsliste
 - E-Mail A. Heering an alle Europaschulen vom 18.03.2020
 - PPP Dieter Bensmann („Netzwerke managen“)
 - Liste von Regionalen Netzwerken, die im Rahmen dieser Veranstaltung gegründet worden sind.